



Trauerwald Spiegelau  
Naturbestattungen



Der Waldfriedhof Spiegelau grenzt direkt an die Bushaltestelle des Nationalparks zum Rachel und Lusen. Am Rand des hohen Fichtenwaldes können Einzelgräber am Baum erworben oder reserviert werden. Viele lassen dort einen Familienbaum für vier Grabplätze pflanzen. Die Lichtung im Mittelkreis ordnet die Urnengräber meditativ wie im Labyrinth. Einheimische Wildstauden begrenzen einen Bereich für einfache Wiesengräber zum Rand hin. Die günstige Gebühr hierfür deckt die Kosten für die gesamte Ruhezeit ab. Angehörige müssen nicht, können aber später das Nutzungsrecht verlängern.

Um sechs verschieden große Felsgruppen, die mit Laubbäumen durchsetzt sind, stehen Einzelgräber zur Verfügung, die viel Ruhe ausstrahlen.

Wer möchte, kann eine genormte Grabplatte auf dem Urnengrab anbringen lassen, die den Namen und das Jahr der Geburt und des Todes des Verstorbenen aufweist.

Der Trauerwald Spiegelau wirkt licht und leicht, gerade weil er auch ohne Wegführung unbeschwert jederzeit zugänglich ist. Eine Schneeräumung im Winter erfolgt nicht.

Als Naturfriedhof braucht es keinerlei Grabpflege, erlaubt er auch keinen Grabschmuck: weder Kerzen, Gestecke, Pflanzungen, Engelchen etc. sind dort zugelassen. Natürlichkeit ist Gebot!

Adresse: Parkplatz Waldfriedhofstraße  
94518 Spiegelau

Kontakt: Tel.: +49 (0) 851 / 20 96 90 04  
[www.trauerwald.com](http://www.trauerwald.com)